

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 63 (1976)
Heft: 5: Wohnen = Habiter

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>


neu

exklusiv
bei
SIBIR
das
modernste
Einbaumodell



EG 230 Liter  *electronic*

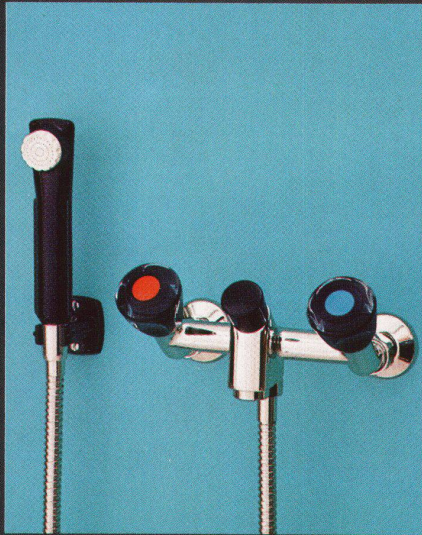
Die revolutionäre ELECTRONIC-Temperatur-Steuerung: Der ELECTRONIC-Thermostat des EG 230 misst direkt die Lufttemperatur und garantiert somit – auch bei unterschiedlicher Aussentemperatur – eine konstante Kühlraumtemperatur. Diese Direkt-ELECTRONIC-Steuerung verkürzt zudem die Abkühlungszeit für frisches Kühlgut.

 (4 Sterne)-Gefrierfach. Die von der neuen DIN-Norm 8953 verlangte Gefrierleistung wird vom EG 230 Liter um das Doppelte übertroffen. In 24 Stunden können 3,2 kg Frischprodukte eingefroren werden.

SIBIR

arwa-typ 2: Die neue Technik für eine leise Zukunft

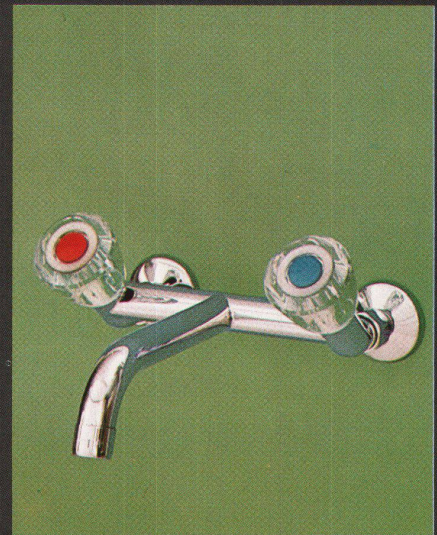
Das Äussere ist wichtig, das Innere entscheidend.
Bei arwa-typ 2, der neuen Armaturengeneration, stimmt beides.



Azur



Siena



Diamant

Die leise Technik:

arwa-typ 2 Armaturen entsprechen der zukunftsweisenden Norm DIN 4109. Ihre Geräuschwerte liegen unter 20 dB(A).

Geräuschklasse I

Die komfortable Technik:



Jetzt können Sie auch mit Normalarmaturen problemlos und wassersparend mischen. Die standardmässige Ausrüstung mit Luftmischdüsen bietet einen weichen Wasserstrahl.

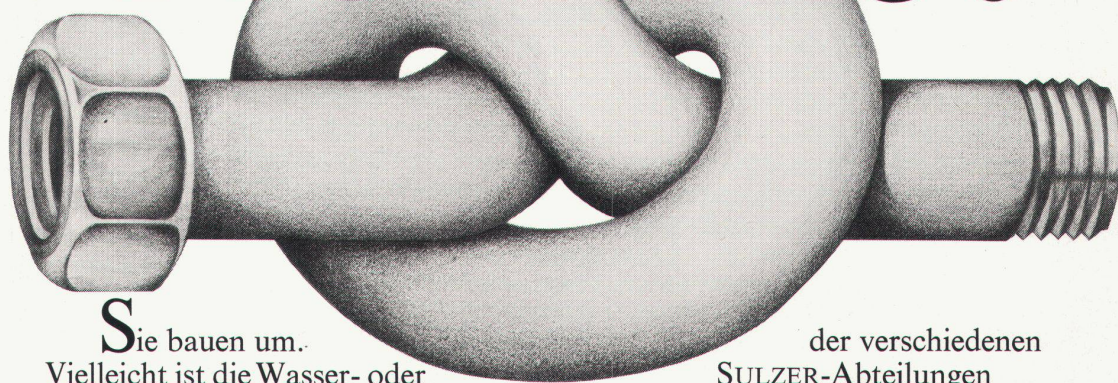
arwa-typ 2

**Die leisen und komfortablen Armaturen
ohne Mehrpreis**

arwa

Armaturenfabrik Wallisellen AG
Richtstrasse 2
CH-8304 Wallisellen, Schweiz
Telefon 01 830 31 77 Telex 56376

Sanitär- Probleme?



Sie bauen um.
Vielleicht ist die Wasser- oder Druckluftversorgung Ihrer Produktionsanlagen neu zu konzipieren. Möglicherweise sind lediglich Wasch- und Toilettenräume einzurichten. Wie dem auch sei, SULZER-Sanitär weiss Rat.

Sanitärtechnik greift oftmals in Bereiche der Frischwasser-, Abwasser- und Heizungstechnik über. Sei es die Heizung des Brauchwassers mit Fernwärme oder die Reinigung und Kontrolle der Abwässer. Genau deshalb bietet Ihnen SULZER einen Vorteil. Jahrzehntelange Erfahrungen

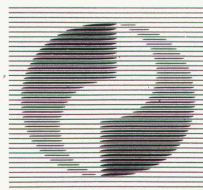
der verschiedenen SULZER-Abteilungen befähigen uns, Ihr Problem gesamthaft zu lösen.

Ihre Betriebskosten steigen. Der Verdacht, dass sich in den sanitär-technischen Anlagen ein Energieparasit eingenistet hat, liegt nahe. SULZER-Sanitär untersucht die Wirtschaftlichkeit Ihrer bestehenden Installationen. Meistens können wir Wege aufzeigen, wie und wo Energie gespart werden kann. Ohne Leistungsabfall, das versteht sich.

Verlangen Sie unsere Dokumentation!

Unsere Filialen:
5000 Aarau Bleichemattstrasse 7 Tel. 064/22 88 22
4000 Basel Holestrasse 87 Tel. 061/38 66 00
3000 Bern Schönburgstrasse 41 Tel. 031/42 24 55
2500 Biel Unterer Quai 92 Tel. 032/23 55 23
7000 Chur Titwiesenstrasse 61 Tel. 081/24 37 37
1700 Fribourg 11, ch. Monsejour Tel. 037/24 11 33
6903 Lugano Casella postale Tel. 091/2 39 31
6002 Luzern Geissensteinring 26 Tel. 041/44 10 27
4500 Solothurn Bielstrasse 3 Tel. 065/22 51 21
9001 St. Gallen Bleichstrasse 2 Tel. 071/22 01 01
8400 Winterthur Museumstrasse 3 Tel. 052/81 11 22
8034 Zürich 8 Riesbachstrasse 61 Tel. 01/47 56 00

SULZER Sanitär



Gebrüder Sulzer
Aktiengesellschaft
8401 Winterthur

Abt. Heizung,
Klima, Sanitär

Neue Wettbewerbe

Projektwettbewerb Mehrzweckgebäude Grabs

Der Gemeinderat Grabs veranstaltet einen öffentlichen Projektwettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für den Bau eines Mehrzweckgebäudes am Marktplatz in Grabs. Teilnahmeberechtigt sind alle selbständigen Architekten, welche seit mindestens 1. Januar 1975 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Bezirk Werdenberg haben. Die Entwürfe sind bis 30. Juni 1976, die Modelle bis 8. Juli 1976 einzureichen. Die Wettbewerbsunterlagen können gegen eine Hinterlage von Fr. 100.- (zahlbar auf Postscheckkonto 90-4090) bei der Gemeindeverwaltung Grabs bezogen werden.

Projektwettbewerb Wohnüberbauung Aubündt

Die Gemeinde Vaduz veranstaltet einen öffentlichen Projektwettbewerb nach SIA zur Erlangung von Entwürfen für die Wohnüberbauung Aubündt. Teilnahmeberechtigt sind Liechtensteiner Fachleute mit Wohn- oder Geschäftssitz in Vaduz sowie ausländische Fachleute mit Niederlassungsbewilligung und Wohnsitz seit 1. März 1975 in Vaduz. Ausgabe der Unterlagen gegen eine Depotgebühr von Fr. 100.- im Gemeindebaubüro Vaduz, Rathaus. Abgabe der Pläne und Modelle: 1. Oktober 1976.

Wettbewerbsentscheide

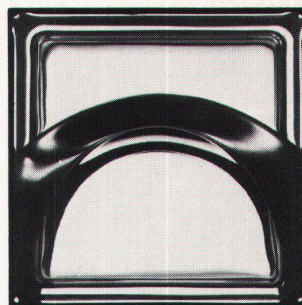
Projektwettbewerb Neue Zollscheule Liestal BL

Das Preisgericht traf folgenden Entscheid: 1. Rang (Fr. 13 000.-): Zwimpfer+Meyer, Architekten BSA/SIA, Mitarbeiter: M. Billerbeck, N. Bossy, L. Guetg, Basel; 2. Rang (Fr. 12 500.-): Zimmer+Ringger+Zürcher, Architekten, Mitarbeiter: Robert Günther, Arch. SWB, Basel; 3. Rang (Fr. 9000.-): Otto+Partner (R.G. Otto, dipl. Arch. BSA/SIA, P. Müller, Arch.-Techn. HTL, A. Ruegg, dipl. Arch. SIA, J.D. Geier, dipl. Arch. SIA), Liestal; 4. Rang (Fr. 8500.-): Arbeitsgemeinschaft Alfred Gschwind, Architekt, und Peter Gschwind, Architekt-Techniker HTL, Therwil; 5. Rang (Fr. 7000.-): Arthur Dürig, Architekt BSA/SIA, Mitarbeiter: René Stutz, Architekt, Christian Dürig, dipl. Architekt ETH/SIA, Basel, beratender Ingenieur: Andreas Dill, dipl. Ing. ETH/SIA, Oberwil; 6. Rang (Fr. 6500.-): Gass+Boos, Architekten BSA/SIA, Mitarbeiter: Stephan Gass, Roland Oberli, Basel; 7. Rang (Fr. 5500.-): Guerino Belussi, Architekt SIA, Raymond Tschudin, Architekt BSA/SIA, Basel; 8. Rang (Fr. 5000.-): F. Brandstätter+G. Ceregnetti, Architekten, Basel. 1. Ankauf (Fr. 5000.-): Georg Spinner, Architekt, Seltisberg; 2. Ankauf (Fr. 3000.-): Wilfrid+Katharina Steib, Architekten BSA/SIA, Mitarbeiter: U. Gramelsbacher, W. Degen, H.P. Altorfer, Basel. Preisgericht: Cl. Grosgrün, dipl. Architekt, Stellvertretender Direktor der eidgenössischen Bauten, Bern (Vorsitz); H. Habegger, Vize-Direktor der Zollverwaltung, Bern; E. Haeblerli, Architekt, Chef der Abteilung Hochbau der Direktion der eidgenössischen Bauten, Bern; H. Hubacher, dipl. Architekt BSA/SIA, Zürich;

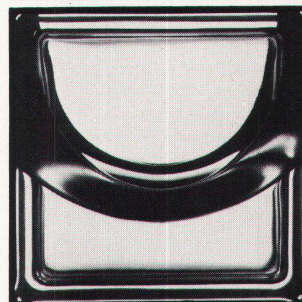
Ch. Lenz, Oberzolldirektor, Bern; F. Meister, dipl. Architekt BSA/SIA, Bern; M. Schlup, dipl. Architekt BSA/SIA, Biel; C. Strübin, Gemeinderat, Liestal. Das Preisgericht empfiehlt der Bauherrschaft und der Direktion der eidgenössischen Bauten, die mit den Preisen 1-4 und dem 1. Ankaufspreis ausgezeichneten Projektverfasser seien einzuladen, ihre Entwürfe im Sinne eines Vorprojektauftrages zu überarbeiten.

Projektwettbewerb Hauptsitzneubau der St.Gallischen Kantonalbank in St.Gallen

Das Preisgericht traf folgenden Entscheid: 1. Rang Fr. 20 000.-): Hermann Schmidt, dipl. Architekt ETH/SIA, Gossau; 2. Rang (Fr. 19 000.-): Willi Schuchter, Architekt, Mitarbeiter: René Mutach, Architekt, St.Gallen; 3. Rang (Fr. 18 000.-): Architekturbüro Felix Schmid AG, Mitarbeiter: P. Imfeld, Rapperswil; 4. Rang (Fr. 13 000.-): Bächtold+Baumgartner, dipl. Architekten, Rorschach; 5. Rang (Fr. 12 000.-): P. Brechbühler+K. Hidber, Architekten, Engen; Mitarbeiter: G. Baumgartner, Ingenieur, St.Gallen, Beratung/Möbliierung: Thorc AG, Hr. Riszdorfer, Zürich; 6. Rang (Fr. 11 000.-): Walter Sutter, Arch.-Techn. HTL, Mitarbeiter: Hanspeter Inauen, Arch.-Techn. HTL, St.Gallen; 7. Rang (Fr. 10 000.-): Fred Hochstrasser+Hans Bleiker, Architekten SIA, St.Gallen; 8. Rang (Fr. 9000.-): Otto Glaus und Heribert Stadlin, Mitarbeiter: André Heller, St.Gallen; 9. Rang (Fr. 8000.-): Rolf Gregor Zurfluh und

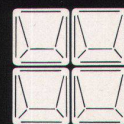


Glasbaustein Chiaro I und II Reliefartig, mit schwarzen Emailkonturen. Aparte, hochattraktive Wirkung. Unzählige Kombinationsmöglichkeiten für Treppenhäuser- und Trennwände, sowie Eingangspartien. Fertigmontage incl. Türränge, Aluminiumtüre mit Glasfüllung oder Vollkonstruktion in Alu-Holz.

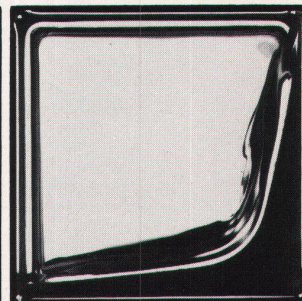


SCHNEIDER + SEMADENI

8004 ZÜRICH



Schneider + Semadeni
Spezialfirma
für Glasbetonbau
8004 ZH, Feldstrasse 111
Tel. 01/398663 und 237808
Kurzfristige Lieferung mit oder ohne Montage.
Über 30 verschiedene Glasbausteinmodelle.
Unverbindliche Beratung, Vorschläge und Kombinationszeichnungen.



Dachausbau Wohnungsombau Fassadensanierung

besser gleich mit DURIPANEL, der zementgebundenen Spanplatte, die Ihnen alles bietet.

- DURIPANEL ist in der höchsten Brandklasse, nämlich V1q, quasi nicht brennbar, eingestuft.
- DURIPANEL ist feuchtigkeitsunempfindlich.
- DURIPANEL bringt sehr gute Werte in bezug auf Schallisolation.
- DURIPANEL kann problemlos gestrichen, furniert, belegt oder beschichtet werden.
- DURIPANEL ist mit den üblichen Maschinen und Handwerkszeugen bearbeitbar.

Duripanel®



Verlangen Sie weitere Informationen über DURIPANEL

Name/Firma _____
Strasse _____
PLZ/Ort _____

DURISOL AG für Leichtbaustoffe
Badenerstrasse 21
8953 Dietikon ZH
Tel. 01/740 69 81